

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus
Denzlingen

Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 • Fax 0 76 66 / 6 11-125
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-510 (Gemeinde)
Sperr-Hotline für Personalausweis (+49) 116 116

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am **Kauftreff** freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTSCHE BEKANNTMACHUNGEN



Neubürgerempfang der Gemeinde Denzlingen am Samstag, 10. Dezember 2016

Alle neuen Einwohner Denzlingens lädt Bürgermeister Markus Hollemann zum Neubürgerempfang am 10. Dezember um 15.30 Uhr in das Alte Rathaus ein. Vereine und Einrichtungen stellen sich bei einem kleinen Sekttempfang vor. Davor und im Anschluss an den Neubürgerempfang ist der Besuch des Weihnachtsmarktes empfohlen. Bürgermeister Hollemann freut sich: „Liebe Neubürger, nehmen Sie die Einladung an, um Ihre Gemeinde von kultureller, sportlicher, kirchlicher und sozialistischer Seite kennen – und lieben zu lernen. Ich wünsche mir regen Zuspruch der Veranstaltung und freue mich auf viele Besucher und interessante Gespräche!“

Bürgersprechstunde im Dezember

Die Bürgersprechstunde mit Herrn Bürgermeister Markus Hollemann findet statt:

Im Rathaus, Hauptstr. 110:

Mittwoch, 14. Dezember, von 9 bis 10 Uhr

Dienstag, 20. Dezember, von 9 bis 10 Uhr

Anmeldung in Zimmer 2.23 oder noch besser, vorab telefonisch (611-101). Falls Sie außerhalb dieser Zeiten dringenden Gesprächsbedarf benötigen, bitten wir um telefonische Voranmeldung.

Grußwort zum Weihnachtsmarkt am 10./11.12.2016

Liebe Denzlingerinnen und Denzlinger, liebe Gäste aus nah und fern, liebe Kinder!

Wenn alle Blätter von den Bäumen gefallen sind, wenn die Lichterketten und Straßenlaternen bereits um 17 Uhr abends die Dunkelheit erhellen, oder der Schnee leise unter den Schuhsohlen knirscht, dann ist es soweit: Weihnachten, das große Fest, steht vor der Tür! Ganz herzlich lade ich Sie alle zum diesjährigen Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz am 10. und 11. Dezember ein. Start ist am Samstag um 13 Uhr. Sonntag ist von 11 bis 19 Uhr geöffnet.

Lassen Sie sich hinreißen, mit Ihren Lieben zu Glühwein und Punsch die Vorweihnachtsstimmung zu genießen. Lassen Sie sich inspirieren von einer Vielzahl liebevoll geschmückter Stände, welche Basteleien, Handarbeiten, Spielsachen, kulinarische Leckerbissen und noch vieles mehr bieten.

Ein großer Dank gilt den Organisatoren, dem Gewerbeverein Denzlingen sowie den Ausstellern, den Musikern, den Partnerschaftskomitees, dem Bauhof und allen Helfern, die diesen Markt, diese Einstimmung aufs Weihnachtsfest ermöglichen.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gäste, liebe Kinder! Genießen Sie gesellige Stunden auf dem Denzlinger Weihnachtsmarkt! Lassen Sie sich von der vorweihnachtlichen Stimmung beflügeln. Treffen Sie sich mit Menschen, die Ihnen wichtig sind – unser Weihnachtsmarkt bietet Ihnen dazu einen idealen Rahmen.

Es grüßt herzlich, Ihr
Markus Hollemann,
Bürgermeister

Weihnachtsmarkt 2016

Aus Anlass des Weihnachtsmarktes am 10. und 11. Dezember 2016 wird ein Teilstück der **Hauptstraße** zwischen Gasthaus Grüner Baum und Ecke Haupt- und Rosenstraße (Kohlerhof) für den **öffentlichen Verkehr** ab Freitag, 9. Dezember, 15 Uhr, bis Sonntag, 11. Dezember, 20 Uhr, gesperrt. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert.

Diese Sperrung bedeutet für die Anlieger/Anwohner, dass sie die von ihnen benötigten Fahrzeuge für die Dauer der Sperrung außerhalb der Sperrstrecke abstellen müssen, da auch sie in dieser Sperrzeit das gesperrte Veranstaltungsgelände nicht befahren dürfen.

Für diese Einschränkungen bitten wir um Verständnis. Sie sind notwendig, um einen geordneten Ablauf des Weihnachtsmarktes zu sichern.



Denzlinger Fahrplan

Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016

In dieser Ausgabe von „Von Haus zu Haus“ finden Sie pünktlich zum Fahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 den neuen Denzlinger Fahrplan für 2017 mit allen aktuellen Zug- und Busverbindungen zwischen Freiburg und Denzlingen einschließlich des damit verbundenen innerörtlichen Busverkehrs.

Die Linien sind wieder im ursprünglichen Format abgebildet. Wie jedes Jahr sollten Sie Ihre Verbindungen auf mögliche Änderungen überprüfen. Wir wünschen allen stets gute Fahrt mit Bahn und Bus.

Fundgegenstände im November 2016

Fundgegenstände können zu den üblichen Öffnungszeiten beim Rathaus, Bürgerbüro, abgegeben werden.

Folgende Gegenstände sind im Monat November 2016 abgegeben worden und können beim Bürgerbüro – Fundbüro –, Rathaus 611-108, -109, -111, abgeholt werden.

Hinweis: Das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, geht nach Ablauf von sechs Monaten nach Anzeige des Fundes auf den Finder bzw. auf die Gemeinde über.

Lfd.Nr.	Fundverzeichnis-Nr.	Tag des Fundes	Bezeichnung und Beschreibung des Fundgegenstandes
1	1902/2016	09.11.2016	Fahrradschlüssel mit roter Ummantelung
2	191/2016	08.11.2016	Kinderrad, Magna, schwarz-rot
3	192/2016	11.11.2016	Mountainbike, Trekwerk, EVO 1.0, schwarz-weiß
4	193/2016	11.11.2016	Damenrad, Biria, schwarz
5	194/2016	11.11.2016	Damenrad, Hercules, Atlanta, blau
6	196/2016	Okt. 2016	USB-Kabel
7	197/2016	23.11.2016	Brille, Gestell: bunt
8	198/2016	23.11.2016	Schlüssel mit defektem Metallring
9	199/2016	25.11.2016	Brille, Gestell: rot
10	200/2016	Sommer 2016	Sonnenbrille, Gestell: braun-metallisch
11	201/2016	26.11.2016	Schlüsselbund mit 2 Ringen und 4 Schlüsseln
12	202/2016	29.11.2016	Brille, Gestell: schwarz-durchsichtig

Ehrenamt stärken.

Hilfe bekommen.

Gemeinschaft gestalten.

DENZLINGER FÜR DENZLINGER
- bürgerschaftliches Engagement -

Anlauf-
Informations-
Vermittlungsstelle

- Sie suchen Freiwillige für Ihre Einrichtung oder Ihr Projekt?
- Sie wünschen sich nachbarschaftliche Hilfe im Alltag (z.B. für Tierstreichung, Kinderbetreuung, Begleitungen, Botengänge u.ä.)?
- Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren, wissen aber nicht wo und wie? Oder haben eine Idee für ein neues Projekt?

Die Anlauf- Informations- und Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement (A I V) ist hier der richtige Ansprechpartner. Wir unterstützen Sie gerne – durch Beratung, Vermittlung und direkte ehrenamtliche Hilfe aus unserem mobilen Einsatzteam Einfach melden!

Kurzfristig Helfer gesucht:

Für das Weihnachtsbasteln in den Grundschulen Denzlingen werden noch Helfer gesucht. Termine: 13. Dez. und/oder 15. Dez. jeweils 14.00–16.30 Uhr. Wer beim Anleiten, Verpacken, Basteln usw. helfen möchte, kann sich gerne melden (Nachricht auf AB!).

Kontakt: Schwarzwaldstraße 1, 79211 Denzlingen
Sprechzeiten: Mo 16-18, Di & Mi 10-12 Uhr
www.denzlinger-fuer-denzlinger.de
0 76 66 / 93 78 30-1
@ info@denzlinger-fuer-denzlinger.de

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart
Meldestichtag zur Tierseuchenkassenbeitragsveranlagung für 2017 ist der 01.01.2017

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2016 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2017 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 20 des Gesetzes zur Ausführung des Tierseuchengesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung.

Bitte beachten: Ab 2017 sind die Tierhalter **getrennt** nach dem jeweiligen Standort der Tiere zu melden. Sie erhalten für jeden uns bekannten Standort jeweils einen Meldebogen. Zum Tierseuchenkassenbeitrag 2017 wird der **Gesamtbestand** der gemeldeten Tiere aller Standorte verlangt.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2017 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2017 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe

Bienenvölker (sofern nicht beim Landesverband gemeldet)

Hühner, Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind: - Rinder einschließlich Bisons, Wisent und Wasserbüffel.

Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind: - Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschwein) - Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Zur Ermittlung der Anzahl der gehaltenen Ziegen in Baden-Württemberg fragt die Tierseuchenkasse auf freiwilliger Basis die Ziegenhalter ab. Sollten Sie keinen Meldebogen erhalten haben, so können Sie die Anzahl der Ziegen auch formlos schriftlich mit Angabe Ihrer Adressdaten melden.

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2017 selbstständig an die HIT-Datenbank zu melden. Nähere Informationen und Kontaktdaten erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Bienenvölker sind bei der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg meldepflichtig die nicht in einem der Imkerverbände gemeldet sind. Bitte beachten Sie auch, dass wenn sich die Anzahl an Bienenvölkern im laufenden Jahr um mehr als 20 % mindestens 10 Völker erhöht, Nachmeldepflicht besteht. Mitglieder eines Imkerverbands melden bitte beim Imkerverband nach, alle anderen bei der Tierseuchenkasse. Zu beachten ist hierbei, dass in der Zeit vom 1. April bis 30. September je Bienenvolk ein Ableger frei ist.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, etc.) einsehen.

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg, Anstalt des öffentlichen Rechts, Hohenzollernstr. 10R, 70178 Stuttgart, Telefon 0711 / 9673-666, Fax 0711 / 9673-700, E-Mail: info@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Kleinanzeigen einfach online aufgeben: www.wzo.de

Einrichtungen der Gemeinde Denzlingen

Kultur & Bürgerhaus • Stuttgarter Straße 30 • 79211 Denzlingen

Tel. 0 76 66 / 88 10-11 • Fax 0 76 66 / 88 10-12 • www.kultur-und-buergerhaus.de

Das Veranstaltungsbüro hat von Montag bis Freitag von 11–17 oder nach tel. Vereinbarung geöffnet.

A I V Denzlinger für Denzlinger • Schwarzwaldstr. 1 • 79211 Denzlingen

Anlauf-, Informations-, Vermittlungsstelle für bürgerschaftliches Engagement

Tel. 0 76 66 / 93 78 301 • E-Mail: info@denzlinger-fuer-denzlinger.de

Sprechstunden: Mo. 16–18 Uhr, Di. 10–12 Uhr, Mi. 10–12 Uhr • Leitung: Lena Hartmann

Grünschnittsammelplatz und Recyclinghof am neuen Standort im Gewann „Mattstein“

Die Zufahrt zum neuen Entsorgungszentrum befindet sich an der Kreisstraße nach Vörssteden, direkt gegenüber der Zufahrt zur B 3 Richtung Freiburg. Hier können sowohl Wertstoffe als auch Grünschnitt bürgerfreundlich an einem Platz und zur selben Öffnungszeit abgegeben werden.

Öffnungszeiten für beide Einrichtungen: Freitags von 13.00–17.00 Uhr, samstags von 9.00–14.00 Uhr.



www.denzlingen.de



**Öffnungszeiten der
Mediathek Denzlingen
Hauptstraße 134**
Telefon 0 76 66 / 90 08 90

Montag geschlossen
Dienstag 9–12 Uhr und 15–19 Uhr
Mittwoch 9–17 Uhr
Donnerstag 15–19 Uhr
Freitag 9–12 Uhr
Samstag 10–13 Uhr



**Sport & Familienbad Denzlingen
Berliner Straße 53**
Telefon 0 76 66 / 937 935-10
www.mach-blau-denzlingen.de



Winteröffnungszeiten Hallenbad:
Montag: 8–21.30 Uhr, Dienstag: 8–21.30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 6.15–9.30+16–21.30 Uhr, Freitag: 13–21.30 Uhr
Samstag: 9–20 Uhr, Sonntag: 9–20 Uhr
Öffnungszeiten Sauna:
Montag: Damensauna 13–22 Uhr, Dienstag: 13–22 Uhr
Mittwoch: geschlossen, Donnerstag bis Samstag: 13–22 Uhr
Sonntag: 10–22 Uhr
– Eingangsschluss ist jeweils 30 Minuten vor Betriebsende –

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

Mittwoch, 14. Dezember
Graue Abfallgefäße (35 Liter - 1,1-Kubikmeter-Behälter)

Weihnachtsgeschenke

Die Gemeindeverwaltung Denzlingen empfiehlt
Weihnachtsgeschenke der besonderen Art:

- Es gibt einige interessante **Bücher und Hefte über Denzlingen und seine Geschichte**, die über den örtlichen Handel erhältlich sind. Informationen über die zahlreichen Publikationen erhalten Sie auch auf der Denzlinger Homepage [www.denzlingen.de/Rubrik Geschichte](http://www.denzlingen.de/Rubrik%20Geschichte).
- An der Infozentrale des Denzlinger Rathauses erhältlich:
 - Die DVD „**Denzlingen – städtisches Leben mit dörflichem Charme ...**“ zum Preis von 4,00 € – Begleiten Sie uns auf einem ca. 13 Minuten dauernden Spaziergang durch Denzlingen.
 - selbstgemachte **Kalender für 2017**

Kunstaussstellung im Rathaus

Kunstaussstellung „**POWER OF HANDS**“ – ein Kunst- und Kulturprojekt mit Flüchtlingen vom 28. November bis 16. Dezember.

Die Ausstellung kann während den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses (montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr) besucht werden.

Verbesserter Regio-Fahrplan 2017 für Bus und Bahn

Zum Jahresfahrplanwechsel am 11. Dezember 2016 gibt es einige Verbesserungen beim Bus- und Zugangebot im Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF):

- Neues Busangebot von Sulzburg nach Heitersheim an Wochenenden.
- Die Spät-/Nachbusse ab Freiburg fahren nun bis nach Malterdingen.
- Eine Fahrradmitnahme ist künftig in Bussen zwischen Kirchzarten und Todtnau während der Radsaison möglich.
- Die Direktbuslinie von Bad Krozingen nach Breisach hat nun Anschlussverbindungen nach Colmar.
- Auf der Höllentalbahn zwischen Neustadt und Donaueschingen gibt es neue Zugverbindungen am Abend.

Regionaler Busverkehr

Neues Busangebot von Sulzburg nach Heitersheim: Am Wochenende fahren Busse der Linie 113 nun von Sulzburg / Ballrechten-Dottingen nach Heitersheim. Das neue Angebot bietet einen zweistündlichen Anschluss auf die Rheintalbahn. Für eine Fahrt über Heitersheim nach Freiburg verkürzt sich damit die Fahrzeit um ca. 20 Minuten, zudem müssen Fahrgäste nun lediglich einmal anstatt zweimal umsteigen. Die bereits bestehenden einzelnen Busfahrten der Linie 261 auf diesem Abschnitt wurden in das neue Angebot integriert. Die bestehende Verbindung von Sulzburg / Ballrechten-Dottingen nach Staufen mit Anschluss auf die Müstertalbahn verkehrt dadurch ab Dezember auch im Zwei-Stunden-Takt. In Staufen erfolgt eine bessere Anbindung von Innenstadt und Industriegebiet (Haltestellen „Bonnevillerplatz“ und „Gaisgraben“) sowie der Anschluss in das Müstertal mit Weiterfahrt zum Belchen wird gewährt. In Summe haben Fahrgäste ab Sulzburg / Ballrechten-Dottingen weiterhin stündlich eine Fahrmöglichkeit nach Freiburg. Das deutlich verbesserte Busangebot wurde durch die gute Kooperation zwischen den Verkehrsunternehmen SWEG und Will Markgräfer Reisen möglich.

Spät-/Nachbusse bis nach Malterdingen verlängert: Die tägliche Spätsbus-Verbindung der Südbadenbus mit der Linie 7200 ab Freiburg um 0.40 Uhr fährt nun über Emmendingen nach Koldingen weiter bis nach Malterdingen. Dies gilt auch für die Nachbusse am Wochenende um 2.40 Uhr. Der letzte Nachbus ab Freiburg um 4.40 Uhr fährt an Wochenenden auf der gleichen Route sogar bis nach Kenzingen. Damit wird für Fahrgäste am Wochenende eine sichere Heimfahrtmöglichkeit nördlich von Freiburg gewährleistet.

Fahrradmitnahme bei Bussen zum Schaulinsland: Auf der SBG-Linie 7215 zwischen Kirchzarten, Oberried und Todtnau ist künftig an Wochenenden die Fahrradmitnahme möglich. In der Radsaison von Mai bis Oktober werden dafür Busse der Südbadenbus mit Radträgern ausgestattet, die für je 8 Fahrten am Samstag und Sonn- und Feiertagen eingesetzt werden. Eine Anmeldung für die Fahrradmitnahme ist nicht erforderlich. Die Kapazität der Radträger ist jedoch begrenzt. Zur leichten Orientierung sind die Fahrradbusse im Regio-Fahrplan mit „FB“ gekennzeichnet.

Von Bad Krozingen nach Breisach mit Anschluss nach Colmar: Die Abfahrtszeiten der Regiobuslinie 309 zwischen Bad Krozingen und Breisach und der Linie 1076 der Südbadenbus sind jetzt besser aufeinander abgestimmt. In Breisach haben Fahrgäste, die mit dem Regiobus aus Bad Krozingen kommen nun Anschluss auf die Linie 1076 nach Colmar. Umgekehrt besteht in Bad Krozingen Anschluss auf die Müstertalbahn oder die Rheintalbahn in Richtung Müllheim und Basel. Damit gibt es zwischen dem Markgräflerland und dem Elsass – neben der ausgebauten Bahnstrecke nach Mulhouse – eine weitere attraktive Verbindung.

Regionaler Schienenverkehr

Neue späte Zugverbindungen zwischen Neustadt und Donaueschingen: Die Höllentalbahn erhält zusätzliche tägliche Spätverbindungen zwischen Neustadt und Donaueschingen. Von Donaueschingen nach Neustadt startet der letzte Zug nun um 23.29 Uhr. Dieser fährt dann von Neustadt um 0.11 Uhr über Löffingen zurück nach Donaueschingen. Damit besteht mit dem letzten Zug aus Freiburg ab 23.25 Uhr Anschluss in Neustadt nach Donaueschingen und zur Weiterfahrt nach Villingen.

Baumaßnahmen und Streckenausbau der Kaiserstuhlbahn: Aufgrund von Baumaßnahmen – barrierefreier Ausbau der Haltestellen und Elektrifizierung der Strecke – im Zuge des Projektes „Breisgau-S-Bahn 2020“ werden die

Strecken der Kaiserstuhlbahn Ost und Nord länger gesperrt sein und durch Schienenersatzverkehr mit Bussen bedient werden: Ab Frühjahr 2017 wird die Strecke zwischen Gottenheim und Riegel Ort gesperrt sein, ab Sommer die Strecke Riegel-Malterdingen und Endingen. Auf der Rheintalstrecke wird es wegen Baustellen einzelne Abweichungen im Minutenbereich geben.

Fahrpläne 2017

Neu gedruckte Fahrpläne erhalten die Kunden bei den Verkehrsunternehmen des Regio-Verkehrsverbunds Freiburg (RVF). Der neue Regio-Fahrplan wurde zur Verbesserung der Lesbarkeit in einem größeren Format gedruckt. Die Fahrpläne des Freiburger Stadtverkehrs bleiben baustellenbedingt bis zum 5. März 2017 unverändert gültig. Informationen zum Fahrplan stehen ebenso im Internet als aktuelle Online-Fahrplanauskunft unter www.rvf.de zur Verfügung. Mobil können Fahrgäste ihre Verbindungen über die RVF-App FahrPlan+ abrufen.

Advents-Tipps von der Feuerwehr

Expertentipp der Freiwilligen Feuerwehr Denzlingen - „Bescherung“ ist erst Heiligabend!

Die Freiwillige Feuerwehr Denzlingen rät während der Adventszeit zu besonderer Aufmerksamkeit im Umgang mit Kerzen und Adventskränzen. Sie bit- tirdingend um Beachtung der folgenden Expertentipps:

- Keinen trockenen Adventskranz verwenden.
- Adventskranz oder -gesteck auf feuerfeste Unterlage stellen und Kerzenhalter aus feuerfestem Material verwenden.
- Kerzen niemals in der Nähe von Vorhängen oder anderen brennbaren Materialien aufstellen und entzünden.
- Brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt lassen; auch beim kurzfristigen Verlassen des Zimmers löschen. Kerzen immer von „hinten nach vorne“ anbrennen, von „vorne nach hinten“ löschen und nie über brennende Kerzen greifen.
- Abgebrannte Kerzen rechtzeitig auswechseln.
- Streichhölzer und Feuerzeuge an einem vor Kindern sicheren Ort aufbewahren.
- Kinder sollten nur unter Anleitung von Erwachsenen mit Streichholz und Feuerzeug umgehen.

Finanzamt Emmendingen

Das Finanzamt Emmendingen, einschließlich der Info- und Annahmestelle, bleibt am **Dienstag, 13. Dezember, ab 13 Uhr** wegen einer Personalveranstaltung geschlossen.

Günstiger Schlittschuhlaufen mit der RegioKarte Schüler

Günstiger Schlittschuhlaufen mit der RegioKarte Schüler auf den Eisbahnen in Müllheim und Emmendingen.

„Heiß auf Eis“? Bis zum 28. Dezember können Schüler und Azubis mit ihrer RegioKarte Schüler oder dem SchülerAbo im Rahmen der RVF-Eislaufwochen sparen: Auf den extra eingerichteten Eisbahnen in den Stadtzentren von Müllheim und Emmendingen erhalten sie nach Vorlage ihrer aktuellen RegioKarte Schüler einen Euro Rabatt auf den regulären Eintrittspreis. An der Kasse gibt es zusätzlich eine kleine Überraschung. Außer dem Spaß am Schlittschuhlaufen wird ein buntes Rahmenprogramm mit Livemusik u.v.m. in weihnachtlicher Atmosphäre geboten. Beide Eisbahnen sind ab bzw. über Freiburg mit der Rheintalbahn schnell erreichbar. Weitere Infos unter www.regiokarte-schueler.de. Kontakt: Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF), Bismarckallee 4, 79098 Freiburg, Geschäftsstellenleitung Thilo Ganter, Telefon 0761 / 20728-0, Fax 0761 / 20728-10, E-Mail: info@rvf.de.

Beratungsservice für internationale Fachkräfte

Am **Donnerstag, 15. Dezember, von 15 bis 18 Uhr** bietet das Welcome Center Freiburg-Oberrhein wieder Beratungen für internationale Fachkräfte und für Unternehmen im Landkreis Emmendingen im **Haus am Festplatz des Landratsamtes Emmendingen, Schwarzwaldstr. 4, Besprechungszimmer 136 im 1. OG**, an. Frau Freckmann vom Welcome Center informiert und berät Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) zu Themen wie Arbeit, Wohnen, Sprache, Kinderbetreuung, Anerkennung des Berufsabschlusses, Familie, Bildung, Alltag in Deutschland, Freizeit u.v.m. Für Unternehmen bietet das Welcome Center Information und Beratung zu Rekrutierung und Integration internationaler Fachkräfte. Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten und im eigenen Unternehmen möglich. **Anmeldung und Terminvereinbarung** unter Telefon 0761 / 13797955 oder per E-Mail: welcomecenter@fwtm.de. Weitere Informationen unter: www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de. Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch oder Englisch statt.

Deutsch-französische Berufsberatung

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium - Deutsch-französische Berufsberatung im BIZ

Am Donnerstag, 15. Dezember, informiert die französische Berufsberatung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Leher Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Die oberheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 / 2710264, Telefax -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

Informationsabend der Gewerbeschule

Informationsabend mit Besichtigung der Labore und Werkstätten am **Montag, 16. Januar 2017, um 19.30 Uhr**.

Informationen über das breite Bildungsangebot der Walther-Rathenau-Gewerbeschule Freiburg für Haupt- und Realschulabsolventen:

- Einjährige Berufsfachschule Elektronik
- Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik
- Zweijähriges Berufskolleg (mit Zusatzangebot FHR) für Chem.-techn. Assistenten/innen (CTA), Pharm.-techn. Assistenten/innen (PTA)
- Die einjährige Berufsfachschule Elektronik vermittelt Haupt- und Realschulabsolventen die fachliche Grundbildung der Elektro- und IT-Berufe. Die zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik ermöglicht Hauptschulabsolventen einen mittleren Bildungsabschluss sowie eine berufliche Vorkualifizierung im Bereich der Elektro- und Informationstechnik.
- Die zweijährigen Berufskollegs setzen einen mittleren Bildungsabschluss voraus und führen zu einem staatlich anerkannten Berufsabschluss. Durch das Zusatzprogramms „FHR“ ist gleichzeitig der Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

Weitere Informationen sowie **Anmeldeunterlagen** für das Schuljahr 2016/17 unter www.wara.de.

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES



Neue Müllgebühren für das Jahr 2017

Für das Jahr gelten im Landkreis Emmendingen neue Müllgebühren. Die Erhöhung beträgt im Schnitt rund 4,3 Prozent, sie gilt für alle Müllbehältergrößen. Die Gebühr für die 35-Liter Tonne kostet künftig 67 Euro (bisher 64 Euro). Der 50-Liter-Behälter kostet 96 Euro (bisher 92 Euro). Für den 60-Liter-Behälter beträgt die Gebühr 115 Euro (bisher 110 Euro). Die 80-Liter-Tonne kostet 153 Euro (bisher 147 Euro). Für den 120-Liter-Behälter werden 230 Euro (bisher 221 Euro) erhoben, für die 240-Liter-Tonne 461 Euro (bisher 442 Euro). Der 770-Liter-Container kostet jetzt 1.479 Euro (bisher 1.419 Euro), für den 1.100-Liter-Container sind beim Mietbehälter künftig 2.114 Euro (bisher 2.207 Euro) und beim Eigentumsbehälter 2.089 Euro (bisher 2.002 Euro) zu entrichten. Eine Übersicht der neuen Müllgebühren ist auch in den Abfallkalendern 2017 enthalten, die derzeit an alle Haushalte im Landkreis Emmendingen verteilt werden. Wer für Januar 2017 einen Wechsel des Mülleimers in einen größeren oder kleineren Behälter beantragen will oder sonstige Änderungen hat, muss dies bis zum 21. Dezember 2016 bei der Abfallwirtschaft des Landratsamtes Emmendingen beantragen.

Tipps zum rücksichtsvollen Heizen

In der kalten Jahreszeit wird in vielen Haushalten wieder mit Holzöfen geheizt. Damit die Nachbarn nicht belästigt werden, sollten beim Heizen drei Dinge beachtet werden: das richtige Brennmaterial, der korrekte Umgang mit dem Ofen sowie dessen einwandfreier Zustand. Hier gilt die Empfehlung: Vor jeder Heizperiode sollte ein Fachbetrieb den Ofen untersuchen. Beim Brennmaterial ist unbedingt zu beachten: nur trockenes Holz, das heißt, es sollte ein bis zwei Jahre trocken gelagert sein, damit der Wassergehalt auf 15 bis 20 Prozent. Gespaltenes Holz trocknet und brennt besser. Unter keinen Umständen gehören lackierte Althölzer, behandelte Rebpfähle oder Spanplatten in den Ofen, da bei deren Verbrennung auch hochgiftige Stoffe wie z.B. Dioxin entstehen können. Auch Paletten sind grundsätzlich nicht als Brennstoff geeignet. Aber auch die richtige Bedienung des Ofens ist wichtig. Für die optimale Verbrennung ist eine ausreichende Luftzufuhr und volle Leistung notwendig. Brennt der Ofen nur mit halber Kraft oder zu wenig Luft entstehen vermehrt Schadstoffe sowie Geruchs- und Rauchbelästigungen. Besonders kritisch ist der Glutbetrieb zum schnellen Anfeuern. Dann sollte man zu guter Letzt noch darauf achten, den Ofen nicht zu überladen, sondern häufiger kleinere Mengen nachlegen. Für die Überwachung und somit auch für Beschwerden ist das Amt für Gewerbeaufsicht, Immissionschutz und Abfallrecht (Immissionschutzbehörde) des Landratsamtes Emmendingen zuständig. Eine Broschüre zu dem Thema kann kostenfrei bestellt werden unter www.umweltbundesamt.de/en/publikationen/heizen-holz.

Kreistagssitzung in Kenzingen mit Haushaltsverabschiedung

Der Kreistag verabschiedet in der letzten Sitzung des Jahres am Montag, 12. Dezember, den Haushalt für das Jahr 2017. Die öffentliche Sitzung beginnt um 15 Uhr im Veranstaltungssaal des Kreiseniorenzentrums in Kenzingen. Der Kreistag stimmt außerdem über die Wirtschaftspläne für das Kreiseniorenzentrum Kenzingen und das Kreiskrankenhaus Emmendingen ab. Die Verwaltung informiert über den Planungsstand der Kreisstraße K 5138 zwischen Sonnenzell und Tennenbach. Auf der Tagesordnung steht unter anderem auch ein Tätigkeitsbericht von Bruno Stratz, dem Behindertenbeauftragten des Landkreises Emmendingen. Der Kreistag befasst sich mit dem Antrag der langjährigen Kreisrätinnen Elfriede Behnke (SPD) und Angelika Schwarz-Marsteller (Grüne) ab, die ihr Ausscheiden aus dem Kreistag beantragt haben.

Mahnwache am Tag der Menschenrechte am Samstag, 10. Dezember am Kohlerhof



Mit einem Plakat an der Rathaus- eingangstür macht die Denzlinger Ortsgruppe von Amnesty International auf den Tag der Menschenrechte am 10. Dezember aufmerksam. Für diesen Tag ist eine Mahnwache mit Briefaktionen ab 9 Uhr am Kohlerhof geplant. Auf dem Foto sind Renate Tlgnier, Bürgermeister Markus Hollemann und Birgit Wienand.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«



Unsere Ausgaben im Internet:
www.wzo.de